

Teil 4 / Abschnitt C St.Pongratzen - Remschniggalm Grenzpanoramaweg



Sankt Pongratzen (900 m) - Remschnigg/Pronitsch (684 m)

Grenzpanoramaweg

Am Streckenabschnitt Sankt Pongratzen → Remschnigg ist der Übergang der alpinen Region des Koralmgebietes hin ins südsteirische Weinland bereits zu erkennen. Entlang der steirisch-slowenischen Grenze geben bereits etliche Lichtungen die Blicke ins Weinland frei. Der Weg führt zuerst hauptsächlich durch Wälder ehe dieser vom Almgasthaus des Remschnigg abgelöst wird.



- Weglänge:** ca. 12 km
- Gezeit:** ca 3 Stunden
- Hinweise:** geringe Höhenunterschiede; kaum steile Streckenabschnitte
- Tipp:** Schaukanzel Diabassteinbruch

- Routenvorschlag Rundweg:** Oberhaag → Wuggitz → Sankt Pongratzen → Tertineg (Mukonig) → Altenbach → Oberhaag
- Ausgangspunkt:** Oberhaag [P] (323 m), **Weglänge:** ca. 16 km, **Gezeit:** ca. 5 Stunden
- **Verbindungsweg-Abschnitt:** Oberhaag [P] (323 m) → Sankt Pongratzen (900 m), **Gezeit:** ca. 2,5 Stunden, **Markierung:** 4 (Erlebnisweg)
 - **Grenzpanoramaweg-Abschnitt:** Sankt Pongratzen (900 m) → Tertineg/Mukonig (715 m), **Gezeit:** ca. 1 Stunde, **Markierung:** Grenzpanoramaweg
 - **Verbindungsweg-Abschnitt:** Tertineg/Mukonig (715 m) → Oberhaag [P] (323 m), **Gezeit:** ca. 1,5 Stunden, **Markierung:** 1 (Aussichtstour an der Grenze); 2 (Kapellenweg)
- Routenverlauf:** Die Tour führt von Oberhaag bei der Kirche westwärts in den Wald. Nach zweimaliger Überquerung des Baches führt der Wanderweg entlang der Gemeindestraße bergauf. Ca. 300 m nach dem Gasthaus Schwarz geht es bei der „Kreuzgödl-Kapelle“ links in den Graben, über das Bacherl und den „Mühlriegel“ hinauf. Vorbei an einigen Häusern bietet der Naturerlebnispark Möglichkeit zur Rast. Der Weg bis zum Grenzpanoramaweg/Gasthaus Legat (Wutschnig) führt schließlich entlang der Gemeindestraße. Entlang des Grenzpanoramaweges gelangt man nach einer Gezeit von ca. 1 Stunde zum Gehöft Tertineg (Mukonig), wo man den Grenzpanoramaweg Richtung Oberhaag verlässt. Von hier führt die beschilderte „Aussichtstour an der Grenze“ sowie der „Kapellenweg“ zurück zum Ausgangspunkt.
- Routenvorschlag Rundweg:** Arnfels → Hardegg → Grenzübergang Arnfels-Kapla → Remschnigg (Pronitsch) → Malschach → Arnfels
- Ausgangspunkt:** Arnfels [P] (323 m), **Weglänge:** ca. 16 km, **Gezeit:** ca. 4,5 Stunden
- **Verbindungsweg-Abschnitt:** Arnfels [P] (323 m) → Grenzübergang Arnfels-Kapla (721 m), **Gezeit:** ca. 2 Stunden, **Markierung:** rot/weiß/rot
 - **Grenzpanoramaweg-Abschnitt:** Grenzübergang Arnfels-Kapla (721 m) → Remschnigg/Pronitsch (684 m), **Gezeit:** ca. 1 Stunde, **Markierung:** Grenzpanoramaweg
 - **Verbindungsweg-Abschnitt:** Remschnigg/Pronitsch (684 m) → Arnfels [P] (323 m), **Gezeit:** ca. 1,5 Stunden, **Markierung:** 03
- Routenverlauf:** Von Arnfels führt der Weg vorbei an der Kirche Richtung Osten. Nach 200 m (vor der Brücke) rechts entlang der Gemeindestraße immer in Bachnähe über Hardegg Richtung slowenischer Grenze marschieren. Von dort gelangt man entlang des Grenzpanoramaweges nach einer Gezeit von ca. 1 Stunde zum Almgasthaus Pronitsch, wo man den Grenzpanoramaweg Richtung Arnfels verlässt. Der Weg führt vom Almgasthaus Pronitsch zuerst entlang der Gemeindestraße Richtung Leutschach. Nach 300 m zweigt man links in den Waldweg zum Gehöft Körbler (Rapetz) ab und gelangt schließlich über den Buschenschank Sternat-Lenz nach Malschach und weiter zum Ausgangspunkt in Arnfels.

Altenbachklamm/Schaukanzel am Steinbruch: Die Altenbachklamm ist eine Naturklamm, deren Schönheit jeden Besucher beeindruckt. Sie führt durch eine unberührte Naturlandschaft, wie man sie heute kaum noch findet und gibt Einblicke in die reichhaltige Vegetation der Südsteiermark. Einen faszinierenden Einblick in das Bergbauwesen erhalten Sie von der Schaukanzel am Aldrian - Steinbruch. Von der Kanzel aus können Sie den Abbau des Diabas beobachten oder sich vom Farbenspiel der Sonne im Steinbruch beeindrucken lassen.

